

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

Special

LEBENS(T)RAUM



## WAS WIEN LEBENSWERT MACHT

Wenn pausenlos der Schmah rennt und grantige Kellner quasi als Kulturgut gelten, heißt es: herzlich willkommen in Wien, der lebenswertesten Stadt der Welt! Was die Metropole auszeichnet.

**A**ls Wiener hat man's gut. Man kann es eigentlich kaum besser treffen. Denn bereits zum zehnten Mal in Folge wurde die Bundeshauptstadt zur lebenswertesten Stadt der Welt gekürt. Und das zu Recht, wie wir finden!

### SICHERHEIT, SAUBERKEIT & CO.

Die Symbiose aus urbanem Lifestyle und Natur klappt wohl in keiner Stadt so gut wie in Wien. Wird der Stress des Großstadtdschungels – sofern vorhanden, zumal Hektik nicht im Naturell des Wiener liegt – zu viel, reicht ein Besuch der grünen Randbezirke. Natur und Erholungsgebiete sorgen für Entschleunigung.

Doch egal, ob im Stadtkern oder in der Peripherie: Die Stadt besticht durch Sauberkeit. Und dafür sorgen rund 1.000 Straßenfeger und vor allem die Wiener selbst. Denn die meisten

von ihnen entsorgen ihren Abfall und ihre Zigarettenstummel (hier hinkt Wien im Vergleich zum Rest der Welt hinterher) in den zahlreichen dafür vorgesehenen Abfallbehältern und Aschenbechern. Auch die Häufchen der vierbeinigen Gefährten (über 55.000 Hunde leben in der Großstadt) finden den Weg in die Tonne.

Wenn nicht, wird's teuer. Dafür verantwortlich: rund 450 sogenannter „Waste Watcher“, die seit elf Jahren Schmutzsünder strafen, aber auch rund 7.500 Polizisten, die vor allem für Sicherheit auf Wiens Straßen im Einsatz sind. Das bringt uns auch schon zum nächsten Punkt: Die Kriminalitätsrate der Bundeshauptstadt ist seit Jahren rückläufig – ein klares Plus.

Diese und weitere Faktoren wie beispielsweise das Gesundheitssystem, das Bildungs- aber auch das Kulturangebot machen Wien zu dem, was es ist: einfach leiwand! ●



Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

WIEN

Advertorial Section

Die Stadt immer wieder **NEU ENTDECKEN!**

**In Wien ist immer etwas los.** Wer die Bundeshauptstadt kennt, weiß über deren Reichtum an Facetten Bescheid. Ganz gleich, ob beim Entspannen in einer der zahlreichen Grünanlagen oder am Wasser, beim Sporteln entlang der Donau, beim gemütlichen Zusammentreffen in den hipsten Bars der Stadt oder beim actionreichen Familienausflug im Wiener Prater – im Großstadtdschungel Wiens kommt ausnahmslos jeder auf seine Kosten. Selbst ein einfacher Stadtspaziergang wird in Wien schnell einmal zur Entdeckungstour – Augen auf und am besten von der Stadt treiben lassen! Kultur-Fans aufgepasst: Ab Seite 12 wird's spannend.



Mit den Öffis **VON A NACH B!**

**U-Bahn verpasst?** Kein Problem. Denn ebenso wie Busse und Straßenbahnen fahren auch die fünf U-Bahn-Linien – zumindest unter Tags – im Drei- bis Fünf-Minuten-Intervall. Damit überzeugt Wien nicht nur mit einem der besten, sondern auch mit einem der preiswertesten öffentlichen Verkehrsnetze überhaupt. Denn wer den Nahverkehr regelmäßig nutzen möchte, ist mit nur einem Euro pro Tag (die Jahreskarte kostet 365 Euro) dabei. Ein Angebot, das die Wienerinnen und Wiener dankend annehmen: Die Stadt zählt mehr Jahreskarten- als Autobesitzer. Wer noch etwas nachhaltiger unterwegs sein möchte, steigt aufs Rad. Zahlreiche Radwege sorgen für rasches Vorankommen. Kein Rad zur Hand? An 121 City-Bike-Stationen warten rund 1.500 Gratis-Leihräder darauf, gefahren zu werden.



**SHOPPING**

Die besten Adressen

**Egal, was oder für welchen Anlass** – wer in Wien nach etwas Bestimmtem sucht, wird fündig. In der Altstadt rund um Kärntner Straße, Graben und Kohlmarkt reihen sich Nobelboutiquen an Juweliere und Parfümerien. Wer eher das hippe Einkaufserlebnis sucht und gerne in Second-Hand-Läden wühlt, wird entlang der Mariahilfer Straße und deren Seitengassen fündig. Wetterunabhängiges Shopping versprechen Wiens zahlreiche Shoppingcenter. Must-See: die SCS, eines der größten Shoppingcenter Europas, am südlichen Stadtrand.

